



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel
Ausgabe 26 – September bis November 2023

Angedacht: Wie lautet dein Auftrag in der Welt?

Wir bringen dieser Tage die Ernte des Jahres ein und danken Gott dem Schöpfer für die reichen Gaben und den voll gedeckten Tisch. Alle Jahre wieder!

Wie wäre es, wenn wir mal unser Leben und unsere Lebensernte in den Blick nehmen würden. Mir gefällt

nämlich der Gedanke, dass jeder Mensch zu Beginn seines Lebens einen Auftrag von Gott erhalten hat. „Du sollst als Chemiker in der Forschung tätig sein.“ „Du sollst Andrea glücklich machen.“ „Du sollst als Musiker die Herzen der Menschen erreichen.“ Welchen Auftrag hat wohl ein jeder von uns bekommen? Wie beeinflusst diese Vorstellung unseren Alltag, unser Leben?

Ein Ziel zu verfolgen ist durchaus schwierig. Schnell kann man seinen Auftrag aus den Augen verlieren. Zu viel lenkt uns ab. Wir hetzen hierhin und dorthin, verlieren uns in Kleinigkeiten und Nebensächlichkeiten. Wir kaufen Brötchen oder ein Auto oder kündigen einen Handyvertrag. Nebenbei büffeln wir für eine Prüfung oder mähen den Rasen ... Es ist gut, mittendrin stehen zu bleiben und sich zu besinnen: Was soll ich eigentlich tun in dieser Welt? Was ist mein Auftrag? Und während man sich besinnt, richtet man sich automatisch auf. Man fühlt sich gesehen, von Gott. Ich fühle mich von ihm beauftragt, ich fühle mich von ihm gesendet. Das ist ein schönes Gefühl. Matthäus berichtet im 9. Kapitel

seines Evangeliums davon, dass Jesus durch die Städte und Dörfer zog, lehrte und heilte und für die Menschen da war.

Er bekam Mitleid mit den vielen Nöten und Jesus vergleicht die Situation der Menschen mit Schafen,

die keinen Hirten haben. Sehe ich mich heutzutage um, kann ich die Augen vor dem Elend der Welt nicht verschließen: Zerrüttete Familien, gebrochene Herzen, Einsamkeit, Süchte, Hunger, Kälte, Armut, Krieg – die Liste ist schier endlos. Teilweise scheint es schwer, einen Anfang zu finden, um den ersten Schritt der Hilfe zu machen. Jesus sagt: „Hier ist eine reiche Ernte einzubringen, aber es gibt nicht genügend Arbeiter.“ Heute ist es genauso: Immer wieder fehlt es an Menschen, die sich der Not der anderen annehmen. Anders fühlt es sich mit einem Auftrag im Rücken an. Ich lasse mich senden, wie Jesus damals seine Apostel ausgesendet hat. Ich besinne mich auf meinen Auftrag, den ich für mein Leben bekommen habe. Und kann dazu beitragen, Gottes reiche Ernte einzubringen. Vielleicht sogar mit einem Engagement für meine Kirchengemeinde. Das fühlt sich irgendwie gut an.

Finde ich, Ihr/Euer
Pastor Thomas Anders

**HALLO,
LIEBER GOTT,**

ich möchte mich darauf besinnen, welche **Stärke und Stärken** du mir gegeben hast. Manchmal nehmen Angst, Unsicherheit und Feigheit überhand, ich verzage. Dabei habe ich schon oft **erlebt**, welche **Kraft, Liebe und Geduld** du mir schenkst. Ich erlebe doch auch, wie Menschen durch den Glauben an dich ihr Leben (und Sterben) **gestalten und meistern**. Dein Geist der Kraft, der **Liebe** und Besonnenheit **helfe mir dabei**.

CARMEN JÄGER

Kurz notiert

Taizé-Andachten

mittwochs um 19.30 Uhr – eine gute halbe Stunde
Ort: Kath. Sankt-Marien-Kirche (Kleine Burgstr. 14)
13.9., 4.10., 8.11. und 13.12.23 um 19.30 Uhr

Taufest am Badesee in Schortens, **3. September um 11 Uhr**. Kleine und große Täuflinge werden am oder im See getauft. Der Gottesdienst wird musikalisch von den Kreisbläsern gestaltet.



Foto: Fundus K. Hofacker

Die **beliebten Feste am 10. September und 8. Oktober** bei der Schlachtmühle, siehe Seite 5.



Kleidersammlung für Bethel:

Die Kleidersammlung für Bethel findet in Jever **vom 18. bis 22. September 2023** statt.
Abgabestelle: Gemeindehaus Am Kirchplatz 13,
jeweils in der Zeit von 8 bis 12 Uhr.

Gottesdienst zum Erntedankfest am 1. Oktober

um 10 Uhr in der Stadtkirche. Lebensmittel können in der Woche vor Erntedank im Gemeindehaus zu den Öffnungszeiten oder am 30. September in der Zeit von 10 bis 12 Uhr in der Stadtkirche abgegeben werden.

Hof-Gottesdienst zum Erntedank **am 1. Oktober um 11 Uhr** in Cleverns, siehe Seite 25.



Foto: B. Heyne

Musikgottesdienst am 15. Oktober 2023

in der Stadtkirche. Die „grünen Engel“ stellen sich vor und berichten über ihre Tätigkeit, siehe Seite 14.

Pfarrerin Katja Nolting-Möhlenbrock und Pfarrer Thomas Anders besetzen zur Zeit die vakanten Stellen in Jever und Cleverns-Sandel, siehe Seite 25.
Wir freuen uns sehr über die Unterstützung.

Hubertusmesse am 1. November um 19.30 Uhr,
siehe Seite 10.

85. Jahrestag Kranzniederlegung am 9. November
am Gröschlerhaus **um 11 Uhr**, siehe Seite 12.

Am **Buß- und Betttag, 22. November**, feiern die Frauenkreise im „Entwicklungsraum Jeverland-Wangerland“ **um 11 Uhr** in der Kirche Tettens einen Gottesdienst mit anschließendem Grünkohlessen, siehe Seite 25.



Schokoladen aus dem Weltladen im Glockenturm



Foto: B. van den Ent

Der Weltladen bietet Ihnen eine große Auswahl an leckeren Schokoladenprodukten. Produzent unserer Schokoladen ist die GEPA (die Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der dritten Welt). Sie steht seit ihrer Gründung im Jahr 1975 für fairen Handel. Alle Produkte der GEPA sind fair gehandelt. Für die Schokoladen kommt der Zucker aus Paraguay oder von den Philippinen, die Kakaobohnen kommen aus

Peru, der Dominikanischen Republik und weiteren Ländern. Das fair gehandelte Bio-Palmöl (für die Füllungen) stammt aus Ghana und das Milchpulver aus Deutschland.

Die Zutaten für die zahlreichen Schokoladenprodukte werden in Deutschland zusammengeführt, wo aus ihnen die verschiedenen Tafelschokoladen, die Schokoriegel und auch die Tartufipralinen hergestellt werden, die Sie in unserem Weltladen finden.

Der Klassiker bei den Tafelschokoladen ist die Grand-Noir-Reihe mit den Sorten Edelbitter 85%, Zarte Bitter 70%, Feinherb 55%, Zarte Bitter Orange 70% sowie Mandel Orange. Außerdem bekommen Sie bei uns besondere Sorten wie z.B. Café Blanc, Salty Caramel und die weiße vegane Schokolade Salzmandel Cassis. Verschiedene Sorten Schokoriegel sowie kleine 40g-Tafeln gibt es ebenfalls bei uns im Weltladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Weltladenteam



Foto: B. van den Ent



Öffnungszeiten:

Dienstag: 10 – 12.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 15 – 17.30 Uhr
Freitag: 8 – 12.30 Uhr

Erntezeit an der Schlachtmühle – Drei Einladungen

Apfefest am 10. September 2023 bei der Schlachtmühle

Der Apfel gehört zu den ältesten Lebensmitteln der Menschheit und unsere alten heimischen Apfelsorten haben ihren besonderen Wert. Auch auf der Streuobstwiese an der Schlachtmühle werden die Äpfel bald reif. Am **10. September** feiert Jever dort wieder das traditionelle Apfefest. Was man mit Äpfeln alles machen kann! Familien können wieder selbst Äpfel pflücken, sie schälen, klein schneiden und damit Apfelpfannkuchen backen oder am Stand des Regionalen Umweltzentrums RUZ daraus Apfelsaft pressen. Die Mühlenfreunde werden auch wieder Deftiges und ebenso Kaffee, Tee und Kuchen anbieten. Da sind auch viele Apfelkuchen nach alten und neuen Hausrezepten dabei. Daneben gibt es Mitmachaktionen in der Mühle und in der Holzwerkstatt. In der Töpferei kann Keramik aus Ton gestaltet werden. Kinder können alte Fahrzeuge und Straßenspiele ausprobieren, denn der Hooksweg ist an diesem Tag teilweise gesperrt. Und natürlich bieten die „Müller“ wieder Führungen in der Mühle und dem landwirtschaftlichen Museum an. Sie sind von **11 bis 17 Uhr** herzlich zur Mühle am Hooksweg 9a eingeladen!



Foto: K. Sabrautzky

Dreschwochen für Schul- klassen und Gruppen

„Unser täglich Brot gib uns heute“ heißt es im Vaterunser. Wir erhalten unser Brot in der Bäckerei oder im Lebensmittelmarkt. Aber wie entsteht es? Den Weg vom Korn zum Brot können Kinder in der Zeit vom **18. bis 29. September 2023** an der Schlachtmühle erleben. Sie dreschen mit Dreschflegel und Dreschblock, reinigen das Korn nach alter Art, lernen die Windmühle kennen, mahlen mit Handmühlen und schließlich wird Fladenbrot gebacken und natürlich gekostet! Schulklassen, Jugend- und Kindergruppen – auch aus den Kindergärten – sind herzlich eingeladen. Infos unter www.schlachtmuehle.de



Foto: E. de Buhr

Graupenfest am 8. Oktober 2023

Graupen sind Gerstenkörner, die in Jever früher in der Schlachtmühle geschält wurden, „gepellt“, denn die Mühle war einst eine reine „Peldemühle“ und die Graupen waren ein Hauptgericht der Jeveraner. Mit den richtigen Zutaten werden daraus leckere Graupengerichte, die man zum Graupenfest am **8. Oktober von 11 bis 17 Uhr** einmal an der Mühle kosten kann. Neben verschiedenen Graupengerichten und anderem Herzhaften gibt es auch wieder Kaffee, Tee und selbstgebackene Kuchen. Die Mühlenfreunde freuen sich auf viele Gäste, gerade auch auf Familien mit Kindern, für die es viel zu entdecken gibt! Ende Oktober ist dann die Besuchersaison an der Mühle wieder vorbei.

Gemeindekirchenratswahl 2024: Gemeinden suchen Kandidatinnen und Kandidaten

Sie haben Spaß daran, etwas zu gestalten und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Und neuerdings haben Sie sogar Zeit, in der Sie sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit in Ihrem Gemeindekirchenrat!

Der Gemeindekirchenrat wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenältesten über die Schwerpunkte des Gemeindelebens. Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Gemeindekirchenrat seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung. Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenälteste je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, in den Bereichen Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben,

für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr. Kirche lebt durch Sie – am **10. März 2024** ist wieder Gemeindekirchenratswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder einer der Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Gemeindekirchenrat oder Ihre Pastorin und Ihren Pastor an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

Gemeindekirchenratswahl 2024: Warum? Wie? Wen?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten.

Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Gemeindekirchenrats tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer. Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten – natürlich auch zur Briefwahl. Mit persönlicher Stimmabgabe: in einem Wahlraum Ihrer Kirchengemeinde in der Nähe, wenn die Gemeinde sich dafür entscheidet.

Wen? **Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und von Mitgliedern aus den Kirchengemeinden vorgeschlagen werden**, Voraussetzungen sind ein Alter von 16 Jahren zu Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich bei einer Gemeindeversammlung persönlich vor oder werden auch im Gemeindebrief präsentiert.



KIRCHE MIT MIR .DE

GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL

Neues vom Frauentreff

Am 2. September 2023 feiert der Frauentreff der Kirchengemeinde seinen 15. Geburtstag. Unsere Gruppe besteht aus ca. 25 Frauen, die sich meistens am ersten Dienstag im Monat treffen. Zu unseren regelmäßigen Terminen gehören die Themen wie der Weltgebetstag im März, ein Kino- oder Theaterabend, ein Ausflug in die Umgebung, eine Fahrradtour mit Picknick, ein Spieleabend und eine Weihnachtsfeier. Die Jahresplanung gestalten wir gemeinsam.

Zu den übrigen Terminen laden wir Redner/innen ein, die uns Themen über Gott und die Welt näher bringen. So haben wir unter anderem mal etwas über die Telefonseelsorge von Frau Roberz, über die Seemannsmission von Pastor Sicking, von Frau Hoffmann (Bücherstube Jever) einige Buchvorstellungen, über die freiwillige Feuerwehr von Herrn Helmerichs und etwas über die Tafel in Jever und Wangerland von Frau Kramer gehört. Als Tagesausflüge besuchten wir die Bäckerei Ripken, die Klosterstätte Ihlow, das Ökowerk in Emden, das Teemuseum in Leer, das Museumsdorf Cloppenburg und vieles mehr. Dieses Jahr waren wir im Rhododendronpark Linswege. Leider waren wir etwas zu früh, aber das hat dem Spaß nicht geschadet. Es sind wunderbare Abende und Begegnungen. Es wird viel erzählt und gelacht.

Unsere Themen sind auf der Homepage unter www.kirche-jever.de zu finden.

Darüber hinaus helfen viele aus unserem Frauentreff bei den Geburtstagsnachmittagen und Weihnachtsfeiern mit. Dass wir bei den Gemeindefesten und kirchlichen Veranstaltungen helfen, versteht sich von selbst. Wir freuen uns über jüngeren Zuwachs, denn das Gemeindeleben lebt von Ihnen.

Text und Fotos: Karin Sabrautzky



Kinder- und Jugendliche in unseren Gemeinden

KINDERKIRCHE

jeweils um 16 Uhr in der Stadtkirche
mit Diakon Fredo Eilts und Team

Mittwoch, 4.10.
Erntedank und Herbstbasteln

Dienstag, 28.11.
Adventgeschichten –
Adventsbasteln



JUGENDGOTTESDIENSTE

jeweils um 18 Uhr in der Stadtkirche

Mittwoch, 20.9.
Thema: Stern 124 A/C3

Mittwoch, 4.10.
Thema: Die Sache mit dem Danke

Mittwoch, 8.11.
Thema: Das Mädchen Rosa Weis



PFADFINDER/WÖLFLINGE (VCP)

Jeden Donnerstag zwischen 16 – 17.30 Uhr in Wiefels
Franziskusscheune/Gemeindehaus

Rückblick auf das Gustav-Adolf-Werk Jahresfest

Beim GAW-Jahresfest am 14. Mai 2023 in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever erhielten wir hohe Spenden und Unterstützung für unser Jahresprojekt. Dafür sagen wir als Vorstand herzlichen Dank! Die Spenden sind für den Neubau einer Kindertagesstätte in Vilnius bestimmt, das auch ukrainischen Flüchtlingskindern in Vilnius eine Heimat geben wird. Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) Oldenburg unterstützt mit seinem Jahresprojekt diesen Neubau in freundschaftlicher Koopera-

tion mit der Ev. Kindertagesstätte Lindenallee in Jever. Besucher und Besucherinnen des GAW-Jahresfestes im Mai konnten direkt vom Vertreter der Diakonie in Vilnius von diesem aufregenden Projekt erfahren. Auch in den lokalen Medien stießen Festtag und Projekt auf reges Interesse.

Die KiTa Lindenallee, Jever, wird nun einen engen Erfahrungsaustausch mit Vilnius pflegen. Ukrainische Flüchtlingsfrauen beteiligten sich mit gestifteten Backwaren am Jahresfest. 2.134 € kamen zusammen. Der Betrag ist inzwischen an die betreuende Zentrale weitergeleitet. Ein großer Dank an alle UnterstützerInnen!

Dieses Projekt benötigt weiterhin Unterstützung.

Wir sind für jeden Betrag dankbar!

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN: DE73 2805 0100 0093 1820 79

GAW: Gustav-Adolf-Werk e.V.,
Kastanienallee 9–11, 26121 Oldenburg
www.gaw-oldenburg.de

Foto: privat





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Bald ist Totensonntag

Ein Tag, an dem du an die Menschen und Tiere denken kannst, die gestorben sind. Geh mal auf einen Friedhof. Sieh dir die Gräber an, wie die Grabsteine aussehen und wie sie für diesen Feiertag geschmückt werden.



Worüber reden die beiden Eichhörnchen? Schreibe die gesuchten Wörter in die Kästchen. Dann lese die grünen Felder von oben nach unten.

Regenwetter-Kunst

Mach aus einer Pfütze ein Gesicht. Dein Material sammelst du während eines Spaziergangs: Tannenzapfen oder Steine für Augen und Nase, Stöckchen oder Steine für den Mund und Grasbüschel für die Haare. Oder was fällt dir selbst noch ein?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Vorrat



Liebe Gemeinde, liebe Interessierte,

sicher haben Sie schon einmal von den „grünen Damen“ in Deutschlands Krankenhäusern gehört. Im Nordwestkrankenhaus Sanderbusch in Sande nennen wir uns die „grünen Engel“, denn auch einige Männer tun hier ihren ehrenamtlichen Dienst. Wir laden Sie ganz herzlich ein zum Gottesdienst am **15. Oktober 2023 um 17 Uhr** in der Stadtkirche zu

Jever. In diesem Musikgottesdienst stellen wir die Grünen Engel vor und berichten über Ihr Engagement.

Durch die Liturgie führt Sie **Prädikantin Kretschmer**, die Predigt wird von Pfarrer **Heiko Behrens** aus Sande gehalten. Gerne nehmen wir uns nach dem Gottesdienst Zeit, um Ihre Fragen zu beantworten.

Pressemeldung der Friesland Kliniken Sanderbusch vom 3. Mai 2022

„Grüne Engel“ gesucht!



Foto: EPD W. Krüger

Die „Grünen Engel“ des Nordwest-Krankenhauses Sanderbusch besuchen Patienten am Krankenbett, gehen mit ihnen spazieren oder machen kleine Besorgungen. Die Frauen und Männer haben einfach Zeit für die Patienten und bringen so Farbe und Abwechslung in den Klinikalltag. Und auch die ehrenamtlichen Helfer bekommen viel zurück. Die Kranken reagieren durchweg erfreut und dankbar auf die persönliche Zuwendung.

Viele „Grüne Engel“ sind schon mehrere Jahre dabei und schätzen besonders, dass sie sich ihre Zeit flexibel einteilen und selbst entscheiden können, mit wie vielen Stunden sie sich einbringen. Getreu dem Motto: „Alles kann, nichts muss!“. Neueinsteiger werden in den ersten Wochen von einem „Paten“ begleitet.

Die Kinder sind groß, das Haus ist geputzt, vielleicht naht auch der Rentenbeginn und man fühlt sich noch zu jung zum Nichtstun. Wer sich fragt, was er mit seiner gewonnenen Zeit Sinnvolles anstellen könnte, ist als „Grüner Engel“, dem Lotsen- und Besuchsdienst bei den Friesland Kliniken in Sanderbusch, herzlich willkommen.

Wer sich für die ehrenamtliche Arbeit der „Grünen Engel“ interessiert oder mehr über das Schnupperangebot erfahren möchte, kann sich unverbindlich bei dem Krankenhausseelsorger und evangelischen Pfarrer Heiko Behrens per Telefon unter 04422 80-1920 oder per E-Mail unter h.behrens@sanderbusch.de informieren.

Hubertusmesse in der Stadtkirche

Am **1. November um 19.30 Uhr** wird die Stadtkirche Jever zum herbstlichen Wald.

Die große Hubertusmesse wird nach drei Jahren Pause endlich wieder in der Hubertuswoche aufgeführt. Die Parforcehörner werden durch die Bläser/innen der Kreisjägerschaft Friesland-Wilhelmshaven unter der Leitung von Onno Leiner-Bruhn erklingen. Die liturgische Leitung hat Diakon Fredo Eilts. Die Hubertusmesse ist eine musikalische Messe, also eine Messe ohne Abendmahl, sondern eine Klangmesse. Sie entstand bereits im 16. Jahrhundert in Frankreich und wurde in der Musikgeschichte stets erweitert. Ihr Aufbau entspricht der alten katholischen Messe. Die Messe ist dem Schutzpatron der Jäger gewidmet, bzw. der Hubertuslegende. Hubertus war Ritter und Jäger mit ausschweifendem Leben und trifft während einer wilden nächtlichen Jagd auf einen kapitalen Hirschen Christus in Form eines leuchtenden Kreuzes im Geweih. Hubertus richtet nach diesem Ereignis sein umtriebige Leben neu aus. Für viele Jägerinnen und Jäger, aber auch für Naturfreunde ist die Hu-

bertusmesse immer ein sehr besonderes und bewegendes Ereignis in spiritueller Hinsicht. Auch für die, die dem Christentum und der Kirche fernstehen. Das finde ich beachtlich und sehr respektvoll.

Ich selber werde dieses Jahr zum ersten Mal eine Hubertusstola im Gottesdienst tragen, die ich mir anfertigen ließ, da ich selber auch Jäger bin. Die Predigt wird sich stark auf den Heiligen konzentrieren und seine Lebenswende. Der Hubertustag ist zugleich Dank (Gloria) und Bitte (Kyrie) für die wilden Tiere und die umfassende Natur und deren Gewalten. Aber er ist auch ein Segnungstag für Jäger. Besonders das Kyrie ist in der Hubertusmesse sehr bewegend. Wer sich nach der Hubertusmesse segnen lassen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

Ich freue mich besonders für die Bläser/Bläserinnen, endlich wieder das Horn zu schmettern. Diese Einladung geht nicht allein von mir, sondern ganz besonders im Namen der Kreisjägerschaft aus und ist ein wichtiger Kulturbeitrag der Jägerschaft in unserer Region.

Diakon Fredo Eilts



Foto: Jürgen Habben

Nach 85 Jahren: So sah die Synagoge von Jever aus

Im Frühjahr 2023 erschien ein freundliches Buch, ein Spaziergang durch das alte Jever, in dem viele Jeveraner sicherlich gern blättern. Ab Seite 26 führt mich der Gang durch die Große Wasserfortstraße. Auf zwei Fotos ist neben dem Eckhaus eine Baulücke mit einem Zaun und einem Doppeltor zu sehen. Leider verschweigt die Bildunterschrift den Grund dieser Lücke bei der Hausnummer 19.

Hier befand sich von 1880 bis 1938 die Synagoge der Stadt, wohl der bedeutendste Beitrag zur Architektur Jevers am Ende des 19. Jahrhunderts. Die 200 jüdischen Jeveraner hatten ihr kleines Gotteshaus von 1802 durch eine prächtige Synagoge im damals aktuellen maurischen Stil ersetzt. Der Kunstmaler Carl Sonnekes zeichnete den schönen Neubau. Das einzige bisher bekannte Foto entstand um 1900. In einem Kellerraum hinter der Synagoge ist die Mikwe erhalten, das Ritualbad der Gemeinde, und daneben, über den Hof erreichbar, der Anbau mit dem Klassenraum für die jüdischen Kinder.



Synagoge von Jever um 1900.

Foto: Bildarchiv Abraham Pisarek

Die Synagoge wurde am 9. November 1938 auf Befehl des NS-Kreisleiters, begleitet vom Bürgermeister der Stadt, von Parteimitgliedern angezündet und fast total zerstört. Die örtliche Feuerwehr, die den Brand überwachte und die Nachbarhäuser schützte, wurde später vom Bürgermeister mit 100 Reichsmark für ihre Leistung belohnt, ein Wehrmachtsfotograf dokumentierte am nächsten Tag, einem Donnerstag, den Erfolg der Brandstiftung, ein Foto entstand am selben Morgen mit Schulkindern und SA-Leuten vor der Ruine. Zur selben Stunde wurden die Männer der Gemeinde verhaftet und anschließend ins KZ Sachsenhausen verschleppt. Der Arbeitskreis „Juden in Jever“ im Altertums- und Heimatverein erforscht seit 45 Jahren das Schicksal der jeverschen Juden. Seit 1978 befindet sich an dem 1954 erbauten Geschäftshaus eine Gedenktafel für die Synagoge. Im Sommer 2014 wurde im ehemaligen Laden das Gröschlerhaus eröffnet, der nach den letzten Gemeindevorstehern benannte Erinnerungsort für die jüdische Gemeinde, das Zentrum für regionale Zeitgeschichte und außerschulischer Lernort.

85 Jahre nach der Zerstörung, im Herbst 2023, stellt der vom Schlossmuseum Jever begleitete Arbeitskreis Gröschlerhaus eine virtuelle Rekonstruktion der Synagoge vor. Ein dreidimensionales Computermodell wird einen authentischen Gesamteindruck vom Inneren und Äußeren der Synagoge vermitteln. Mit Hilfe einer 3-D-Brille kann man durch das Gotteshaus gehen und einen Eindruck vom Leben der Gemeinde gewinnen. Die wenigen für die Rekonstruktion vorhandenen Fotos machen es mir nun möglich, das verlorene Gotteshaus in der Großen Wasserfortstraße zu betrachten und sein Inneres zu erleben. Die Baulücke wird endlich geschlossen.

Am **9. November findet um 17 Uhr** die Gedenkstunde an der Synagogentafel in der Wasserfortstraße zum 45. Mal statt. Veranstalterin ist die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Oldenburg.

Pastor Volker Landig

Der „Ökumenische Singkreis“ Jever



Bei der Aufnahme fehlten einige Mitglieder. Foto: I. Rogat

Wir sind nun sechs Jahre alt. Zeit, uns an dieser Stelle wieder einmal kurz vorzustellen:
Wir singen zum Lobe Gottes in ökumenischer Gemeinschaft, zu christlichen Festen und Gottesdiensten, und zu unserer eigenen Freude. Auch geselliges Beisammensein und Ausflüge kommen nicht zu kurz. Durch gemeinschaftliche Auftritte mit dem Ökumenischen Singkreis Lemwerder in der Wesermarsch gelang es uns, Chorfreundschaft zu schließen und auch schon gemeinsame Projekte zu verwirklichen, kurzum – wir freuen uns auf mehr. Haben wir vielleicht Ihr Interesse geweckt?
Sie müssen keine Künstler sein, Zutrauen zur eigenen Stimme und Freude am Singen reicht schon, denn „Mehr als Worte sagt ein Lied.“ Alle Stimmlagen, jüngeren und älteren „Semesters“, sind herzlich willkommen.

Wenn auch Sie Freude am Singen, Lust auf kreatives Gestalten mit der eigenen Stimme haben, sind sie herzlich eingeladen, in wöchentlich stattfindenden Proben Abstand zu Ihrem üblichen „Lebenslauf“ zu gewinnen. Die Proben finden statt im ev. Gemeindehaus, am Kirchplatz 13 oder nach Vereinbarung, jeden Freitag ab 14 Uhr.
G. Stolzenburg-Mühr

*„Wir Menschen sind im Singen
schöpfende und schöpferische Klangwesen.
Wir vermögen durch Gesang unsere Welt
und unser Handeln zu beseelen, singend
Liebe, Freude, Hoffnung, Zuversicht zu schenken,
uns aber auch den Schmerz
von der Seele zu singen.“*

Sir Yehudi Menuhin

Rückblick auf den Kirchentag in Nürnberg



„JETZT ist die ZEIT“, dies war das Motto des 38. Deutschen Evangelischen Kirchentages vom 7. bis 11. Juni in Nürnberg. Für über 70.000 Dauergäste wurden im Juni über 2.000 Veranstaltungen angeboten. In und um Nürnberg pulsierte das Leben.

Pastorin Katrin Jansen vermittelte uns Familie Beigler, bei der wir in der Zeit wohnten. Herzlich wurden wir dort aufgenommen und durften die fränkische Küche genießen. Beim Abend der Begegnung mit vielen hundert Bläsern wurde der Kirchentag eröffnet, mit dem Segen zur Nacht und einem Kerzenmeer endete

der erste Tag mit Vorfreude auf die kommenden Tage. Unsere Gastfamilie lud uns zu einem Abendmahlsgottesdienst unter freiem Himmel im nahen Karlshof ein, wo wir einige Gemeindemitglieder kennenlernen durften. Gemeinsam sahen wir später in der Kirche die Live-Übertragung des Konzertes der Viva Voce mit den Nürnberger Symphonikern von der Bühne auf dem Hauptmarkt.

Es gab tolle Veranstaltungen, wie Konzerte, Musicals, Theaterstücke, Podiumsdiskussionen, Markt der Möglichkeiten und viele unterschiedliche Gottesdienste, sowie nette Gespräche. In der ganzen Stadt gab es ein tolles Miteinander und Füreinander, besonders beeindruckt haben uns die Pfadfinder. In der ganzen Stadt zog sich ein Band der Hilfsbereitschaft, ohne sie wäre so eine Großveranstaltung nicht möglich.

Beim Abschlussgottesdienst am Sonntag predigte der aus Südafrika stammende Pastor Quinton Ceaser aus Wiesmoor. Nach dem Gottesdienst traten viele die Heimreise an.

Dies war unsere ZEIT – beeindruckend, toll und mit vielen Eindrücken im Gepäck!

Roswitha Weihrauch und Iris Reese



Rückblick auf das Gemeindefest-Wochenende

Am 10. Juni fand um 19 Uhr zum zweiten Mal auf dem Kirchplatz ein „Dankeschönabend“ für die haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiter statt. Ca. 75 Personen haben in lockerer Atmosphäre bei Essen und Trinken den Abend bei Gesprächen genossen.

Die Zelte der Pfadfinder und der Kirchengemeinde konnten gleich für Sonntag stehenbleiben, da nach dem Familiengottesdienst – letztmalig von Pastor Möllenberg und Kindern der Kindergärten gestaltet – die zahlreichen Besucher vor die Kirche und das Gemeindehaus strömten.

Bei dem warmen Sommerwetter wurden Spiel- und Bastelangebote sehr gut angenommen. Die Pfadfinder sorgten für ein sicheres Besteigen beim Bierkistenstapeln. Kuchen, kalte und warme Getränke und heiße Suppen sorgten für das leibliche Wohl. Beim Stand des Weltladens und an einem Bücherstand konnte man Allerlei erwerben.

Der Ökumenische Singkreis und der Posaunenchor vollendeten das Wochenende. Alle Einnahmen von ca. 2.000 € gehen an die Projekte für „Brot-für-die-Welt“.



Abschiedsgottesdienst

Nur eine Woche später, am 18. Juni, wurde Pastor Rüdiger Möltenberg in einem Musikgottesdienst nach fast 34 Jahren in Jever verabschiedet.

Er predigte zum letzten Mal als Pfarrer der Kirchengemeinde Jever in der Stadtkirche. Viele Gemeindeglieder, Familienangehörige und Weggefährten aus allen Bereichen von Kirche, Politik und Gesellschaft, die mit Pastor Möltenberg viele Projekte realisiert haben, dankten ihm für seine motivierende Art und die „Bissigkeit“, an Projekten dran zu bleiben und sie so für alle zum Erfolg zu führen. Die Delegation aus Ghana von „Opportunity International“ war ein sichtbares Zeichen für sein Wirken. Musikalisch wurde der Gottesdienst mitgestaltet vom Gospelprojekt Jever mit Stefan Schauer, dem Posaunenchor mit Klaus Wedel und Marcus Prieser an der Orgel. Die Kirchenältesten vom Gemeindegkirchenrat überreichten Pfarrer Möltenberg zum Abschied ein großes Buch. Jede/jeder hatte zwei Seiten selbst gestaltet. Außerdem gab es zwei Buchstützen vom Weltladen zur Erinnerung, sowie eine Fahrradkarte für den Elbe-Rad-Weg für die kommende Freizeitgestaltung.

Bettina Heyne

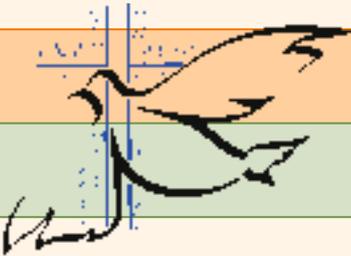


Fotos: K. Sabrautzky und B. Heyne

Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Kirche Jever	Kirche Wiefels
September		
Sonntag, 3. September 13. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr TAUFFEST am	
Sonntag, 10. September 14. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Jubiläumskonfirmationen mit der Stadtkantorei und Klaus Wedel, Pastor Harland; anschl. Kirchenführungen zum Tag des offenen Denkmals	
Sonntag, 17. September 15. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr sonntags um 5 - MusikGottesdienst Diakon Eilts	10 Uhr Gottesdienst Diakon Eilts
Mittwoch, 20. September	18 Uhr Jugendgottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden Diakon Eilts und Pastor Harland	
Sonntag, 24. September 16. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Nolting-Möhlenbrock	
Oktober 2023		
Sonntag, 1. Oktober Erntedankfest	10 Uhr Gottesdienst Pastor Harland	15 Uhr Wiefels plattdeutscher Gottesdienst
Sonntag, 8. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst Pastor Harland	
Sonntag, 15. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr sonntags um 5 - MusikGottesdienst mit den „grünen Engeln“, Pastor Behrens und Prädikantin Kretschmer	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Nolting-Möhlenbrock
Sonntag, 22. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Lektoren Gottesdienst Lektorenteam	
Sonntag, 29. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Diakon Eilts	
Dienstag, 31. Oktober Reformationstag	10 Uhr Gemeinsamer mit den Posaunen	

September bis Dezember 2023

	Kirche Cleverns	Kirche Sandel
		
Badese See Schortens		
	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Nolting-Möhlenbrock	
		11 Uhr Gottesdienst auf dem Hof Wenau mit Jagdhornbläsern und Posaunenchor Diakon Eilts
	10 Uhr Gottesdienst mit Blockflötenensemble Pastor Anders	
Gottesdienst zum Reformationstag in der Stadtkirche, gehört Jever und Cleverns-Sandel, Pastor Harland		

Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Kirche Jever	Kirche Wiefels
November 2023		
Mittwoch, 1. November	19.30 Uhr Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsern der Landesjägerschaft FRI-WHV Diakon Eilts	
Sonntag, 5. November 22. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Nolting-Möhlenbrock	
Sonntag, 12. November Drittletzter S. im Kirchenjahr	10 Uhr Gottesdienst Pastor Anders	
Sonntag, 19. November Volkstrauertag	17 Uhr sonntags um 5 – MusikGottesdienst Pastor Harland	
Mittwoch, 22. November Buß- und Betttag	18 Uhr Gemeinsame	
Sonntag, 26. November	10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Pastor Harland	10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Diakon Eilts
Ewigkeitssonntag	15 Uhr Gottesdienst	
Ausblick auf Dezember 2023		
Sonntag, 3. Dezember 1. Advent	10 Uhr, N. N.	



Wie jedes Jahr gehen wir im Advent jeden Tag um 18 Uhr von Haus zu Haus. Ob in der Garage, auf der Terrasse oder vor der Tür, wir versammeln uns ca. eine halbe Stunde, um zu Singen, zu Beten und eine kleine Geschichte zu hören und zu Klönen. Die „Laterne“ wird am Ende von Gastgeber zu Gastgeber weiter gereicht, dazu gehören auch die Liederbücher, der Punschtopf und die Becher. Jedes Jahr



September bis Dezember 2023

	Kirche Cleverns	Kirche Sandel
		10 Uhr Gottesdienst Diakon Eilts
	10 Uhr Andacht mit Posaunenchor am Ehrenmal mit Kranzniederlegung Pastorin Nolting-Möhlenbrock	
r Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Stadtkirche Pastorin Nolting-Möhlenbrock		
Gedenken an die S	10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, mit Blockflötenensemble Pastorin Nolting-Möhlenbrock	
enst am Mahnmal, 75 Jahre Mahnmal, Diakon Eilts		
	10 Uhr Gottesdienst, anschl. Basarzeit bei Burmann, siehe Seite 26 Diakon Eilts	



gibt es viele Gastgeber, die diese Aktion zu einem wirklich „lebendigen Advent“ machen. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro bei Frau van den Ent unter der Nummer 04461 9338-0, wenn Sie uns an einem Abend im Advent zu sich einladen möchten.

Wir freuen uns sehr über neue und auch wiederholte Gastgeber.



Fotos: B. Heyne

Musik in der Stadtkirche – September bis November 2023

Sonntag, 3. September 2023, 11 Uhr

Taufest am Badese, Schortens

Posaunenchor Schortens, Jever und Cleverns-Sandel
Leitung: Peter Gallikowski
Pastorinnen und Pastoren der Kirchengemeinden
Jever, Cleverns-Sandel, Sande, Schortens
und Sillenstede

Sonntag, 10. September 2023, 10 Uhr

Jubiläumskonfirmation

Stadtkantorei, Leitung: Klaus Wedel
Pastor Thorsten Harland

Donnerstag, 14. September 2023, 19 Uhr

Friesland-Visionen – Abschluss der „Zehn Reden für das Leben an der Küste“ im Ev. Gemeindehaus

Hauptrede: Landrat Sven Ambrosy
Liturgie: Pastor Thorsten Harland
Posaunenchor Jever, Leitung: Klaus Wedel

Sonntag, 17. September 2023, 17 Uhr

sonntags um 5 / MusikGottesdienst zum Orgelgeburtstag

Werke von Joh. Seb. Bach, Max Reger u.a.
Klaus Wedel – Orgel
Diakon Fredo Eilts

Samstag, 23. September 2023, 19 Uhr

Orchesterkonzert

„Neues Wilhelmshavener Sinfonieorchester“

Tschaikowsky „Schwanensee“ –
Konzertante Impressionen
Leitung: Marcus Prieser
VVK bei der Musikschule Wilhelmshaven
(04421 164028)
Abendkasse 9,- €, (erm. 3,-€)

Sonntag, 1. Oktober 2023, 10 Uhr

Erntedankgottesdienst

Posaunenchor Jever, Leitung: Klaus Wedel
Pastor Thorsten Harland

Sonntag, 15. Oktober, 17 Uhr

sonntags um 5 / MusikGottesdienst zum Orgelgeburtstag

Musik: N. N.
Pastor Heiko Behrens und Prädikantin
Christina Kretschmer

Dienstag, 31. Oktober 2023, 10 Uhr

Reformations-Gottesdienst

Posaunenchor Jever und Cleverns-Sandel
Leitung: Klaus Wedel und Hermann Janßen
Bruder Gereon Perse – Orgel
Pastores Thorsten Harland und Walter Albers

Mittwoch, 1. November 2023, 19.30 Uhr

Hubertus-Messe

Jagdhornbläser der Landesjägerschaft
Friesland-Wilhelmshaven
Leitung: Onno Leiner-Bruhn
Diakon Fredo Eilts



Foto: Neues Wilhelmshavener Sinfonieorchester

Samstag, 4. November 2023, 19 Uhr

Konzert Gospel-Projekt Jever

Infos über Katrin Ritter und Stefan Schauer

Sonntag, 19. November 2023, 17 Uhr

sonntags um 5 / MusikGottesdienst zum Orgelgeburtstag

Musik: N.N.

Pastor Thorsten Harland

Mittwoch, 22. November 2023, 18 Uhr

Gottesdienst am Buß- und Betttag

Posaunenchöre Jever und Cleverns-Sandel

Leitung: Klaus Wedel und Hermann Janßen

Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock

Sonntag, 26. November 2023, 10 Uhr

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Stadtkantorei Jever

Leitung: Klaus Wedel

Pastor Thorsten Harland

Donnerstag, 30. November 2023, 19.30 Uhr

Konzert mit dem Marinemusikkorps

Eintritt: aktuelle Infos unter

www.kirche-jever.de

„Oh when the saints go marchin' in ...“

Am **Samstag, den 4. November 2023** wird das Gospel-Projekt Jever unter der Leitung von Stefan Schauer um **19 Uhr** ein großes Konzert in der Stadtkirche zu Jever geben. Auf dem Programm steht die Gospel-Messe „Shout all over God's heaven“ von Martin Alfsen.

Begleitet wird der Chor von einer Solistin und einer Band unter der Leitung von Roland Legantke. Viele bekannte Negro-Spirituals wurden in dieser Gospel-Messe verarbeitet und gekonnt neu interpretiert. Der Komponist Martin Alfsen ist einer der beliebtesten und am meisten aufgeführten Songwriter Skandinaviens in der christlichen Musik.

Katrin Ritter



Fotos: privat



NEUES aus Cleverns-Sandel

Termine und Pläne ...

Der **Plattdeutsch-Kreis** trifft sich ab September wieder an jedem 1. Donnerstag des Monats.
Infos: Renate Reck, Tel. 04461 4281 oder Karin Eilers, Tel. 04461 917450

Für Kinder und Familien:



Foto: Johanna Borchardt

Krabbelgruppe

für Kinder im Alter von 6–20 Monaten
mit einem Elternteil

freitags, 9.30 bis 10.30 Uhr, am 25.08. / 08.09. / 22.09. /
06.10. / 20.10. / 03.11. / 17.11. / 01.12.

Wenn ihr auch einmal dabei sein möchtet,
meldet euch gerne telefonisch unter: 0162 4278948
bei Johanna Borchardt
Instagram: krabbelgruppecleverns

Mini-Kirche

Wir laden euch ganz herzlich ein zur nächsten
Mini-Kirche in Cleverns
am Samstag, dem 2. September

Wir beginnen um 9.30 Uhr in der Kirche und
erzählen euch eine Geschichte mit Liedern,
Beten, Spiel und Segen.

Anschließend im Garten des Gemeindehauses
(bei Regen im Gemeindehaus)



Wer etwas verkaufen möchte, ist herzlich eingeladen
seinen Stand anzumelden.

Standgebühr: 1 Kuchen für das Kuchenbuffet
(Kuchen auch zum Mitnehmen)
Der Erlös kommt der Mini-Kirche zugute.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Team von der Mini-Kirche
Gertje, Janna, Jelko, Mareike,
Sophie, Johanna und Bettina



Martini in Cleverns

Liebe Eltern und Kinder!
Wir feiern Martin und laden euch ein. Am **Freitag, den 10. November um 16.30 Uhr** starten wir mit einer Segnungsandacht in der Kirche und dort werdet ihr auch das erste Süße erhalten. Die Aktion mit Martini-geschichte und zwei Liedern dauert ca. 15 Minuten. Anschließend können die Kinder mit ihren Eltern von Haus zu Haus ziehen und die Dunkelheit mit ihren Laternen und Liedern erleuchten. Eine Aktion der Ev. Kirche und der Dorfgemeinschaft. Auf viele Kinder freuen sich Diakon Fredo Eilts und Gunda Burmann.

Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock für Jever und Cleverns-Sandel

Liebe Gemeindeglieder, liebe Gäste! In der Zeit, in der Pfarrstellen in Jever unbesetzt sind, werde ich als „Springerpastorin“ bei Ihnen tätig sein. Schon seit einigen Jahren unterstütze ich in dieser Funktion Gemeinden der Kirche in Oldenburg, von Vechta bis hin zur Küste. Mit meiner Familie wohne ich in Oldenburg. In den letzten Jahren war ich besonders in Schortens und Sande eingesetzt. Jever ist mir nicht unbekannt, ich habe hier während meines Vikariats in Waddewarden gewohnt. Ich freue mich sehr auf die Zeit in Ihrer Gemeinde,

Buß- und Bettag in der Kirche Tettens



Der Seniorenkreis Tettens und

Pastor Jürgen Walter laden am **Buß- und Bettag, 22. November um 11 Uhr** alle Frauenkreise des zukünftigen Entwicklungsraumes

Jeverland-Wangerland zum Gottesdienst mit anschließendem Grünkohlessen ein. Dazu gehören die Frauen- und Seniorenkreise Cleverns-Sandel, Jever, Wiefels und Hohenkirchen.

auf die Gottesdienste, die wir zusammen feiern werden und auf die Begegnungen mit Ihnen!

Erreichbar bin ich unter katja-nolting@t-online.de oder unter 0172 4172949.

Ich wünsche uns eine schöne gemeinsame Zeit!
Ihre Katja Nolting-Möhlenbrock



Foto: privat

Hofgottesdienst zum Erntedankfest in Sandelermöns



Das Erntedankteam: Anja Melchers, Fredo Eilts, Familie Wenau und Hermann Janßen. Foto: privat

Die Kirchengemeinde Cleverns-Sandel hat letztes Jahr sehr gute Erfahrungen mit ihrem Erntedankfest am Ort des Geschehens auf dem Hof Juilfs gemacht. Dieses Jahr findet

auch ein Erntedankfest mit Gottesdienst am **1. Oktober um 11 Uhr** auf dem Pferdehof der Familie Wenau statt. Die große Reithalle Sandelermöns 27 wird zur Kirche. Der Gottesdienst wird von Diakon Fredo Eilts und Hermann Janßen, sowie dem Posaunenchor gestaltet. Für das leibliche Wohl wird anschließend gesorgt. Wir bitten um Kuchenspenden. Anja Melchers nimmt Zusagen gerne entgegen. Der Gottesdienst und das Drumherum sind besonders auf Familien mit Kindern, aber auch auf die hiesige Landwirtschaft ausgerichtet. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Ausblick 1. Advent in Cleverns

Familienkirche und Basar am 1. Advent in Cleverns

Zu einer kreativen Familienkirche und zur Einstimmung in den doch recht kurzen Advent dieses Jahr, laden wir am **3. Dezember um 10 Uhr** zu einem kreativen und besinnlichen Gottesdienst nach Cleverns ein. Besonders Kinder sind willkommen. Um **11 Uhr ist Basarzeit** bei Burmanns. Eine gute Gelegenheit im Dorf, sich zu begegnen, Advent zu erleben und sich gemeinsam auf den Weg zum Weihnachtsfest zu begeben.

Kontakt und Infos

Diakon Fredo Eilts und Gunda Burmann

Gemeindefahrt Samstag, 16. Dezember 2023

Busfahrt zum Weihnachtsmarkt Schloss Lütetsburg

Treffen um **12.30 Uhr** am Gemeindehaus in Cleverns

Abfahrt um 13 Uhr

Kosten: 20 € pro Person für Busfahrt und Eintritt

Am dritten Adventswochenende erwartet uns eine märchenhafte Weihnachtswelt vor der traumhaften Kulisse des festlich beleuchteten Schlosses.

Eine Vielzahl von Ausstellern bietet originelle und besondere Präsente an. Für das leibliche Wohl sorgen viele verschiedene Stände mit einem reichhaltigen Angebot für Groß und Klein.

Die Rückfahrt ist um 19 Uhr geplant.

Verbindliche Anmeldungen bis zum 30.11.23

im Pfarrbüro Cleverns, Tel. 04461 2610.

Anja Melchers



Grafik: Adobe Stock lilett



Foto: Dr. Hans Jürgen Groß

Evangelische Frauenhilfe

Im Jahr 1912/13 gründete Pastor Schipper in Sandel einen Frauenverein. Fast alle Frauen aus Sandel waren aktiv in diesem Verein, der in den Gründungsjahren sich u.a. damit beschäftigte, für die Soldaten im ersten Weltkrieg Strümpfe zu stricken oder während der Abwesenheit der Männer sich gegenseitig bei der Hofarbeit beizustehen. Später kamen andere karitative Zwecke zum Tragen. 1933 trat der Frauenverein, federführend durch Pastor Duve, dem Verband der Evangelischen Frauenhilfe bei und nannte sich fortan „Evangelische Frauenhilfe“. Bis Ende 2006 blieb der Kreis Mitglied im Landesverband.

Meist am dritten Donnerstag im Monat trifft sich nach wie vor ein Kreis von Seniorinnen im Gemeindehaus

in Cleverns. Der Nachmittag dient der Begegnung unserer weit verstreut lebenden Gemeindeglieder. Er hat einen geselligen Teil bei Kaffee und Kuchen, bietet geistliche Stärkung durch eine Andacht zu Beginn und anregende Themen.

Die nächsten Termine der Frauenhilfe Cleverns-Sandel in der Regel jeden dritten Donnerstag im Monat, jeweils von 15 bis 17 Uhr:

- 21. 09. Spielenachmittag
- 19. 10. „Ems Jade Kanal“ Dias mit Benno Raber
- 22. 11. (Buß- und Betttag) 11 Uhr Gottesdienst und Grünkohlessen,
Einladung nach Tettens!
- 14. 12. Weihnachtsfeier mit Hermann Janßen

Nachruf für Annemarie Hofmeister

Am 11. Mai 2023 ist in aller Stille Frau Annemarie Hofmeister, geb. Rose, im Alter von 91 Jahren von uns gegangen. Sie hat mit großem ehrenamtlichem Engagement von 2001 bis 2013, mit ihrem bereits im

Jahr 2018 verstorbenen Mann Rudolf Hofmeister, die ev. Gemeindebücherei im Gemeindehaus am Kirchplatz in Jever geleitet.

Karin Sabrautzky

Zum Volkstrauertag

Nein, ich schlag mir die großen Träume nicht aus dem Kopf:
Schwerter zu Pflugscharen.
Wolf und Lamm beieinander.
Kinder verlernen den Krieg.
Mein Herz ist Pazifistin, ist unbelehrbar darin.
Angesteckt von einer Kraft, die in uns Gedanken des Friedens denkt.
Liebe lautet ihr universaler
und unverwüstlicher Name.
Und so ersehne ich ein
Friedensministerium und
keins für Verteidigung.
Und träume davon, dass
die Militärhaushalte
der Welt umgewidmet
werden,
um die Wunden der
Erde zu heilen.

TINA WILLMS



Mein liebstes Bibelwort

Mein Vater verlor im Krieg, bis auf seine Schwester, seine ganze Familie. Der Tod von sieben engen Angehörigen war zu viel für ihn.

Er erholte sich davon nicht mehr.

In seinem Schatten wuchs ich auf und wollte meinem Papa immer helfen. Ob er es gemerkt hat, habe ich nie erfahren. Ich lernte viel im Umgang mit dem Tod durch meine Mitarbeit in der Kirchengemeinde und war der festen Überzeugung, alles im Griff zu haben.

Da starb ein lieber Freund der Familie und sein Tod riss alle kindlichen Wunden wieder auf. Ich suchte mit meinem Hund die Einsamkeit und fiel innerlich unaufhörlich.

Weinend schrie ich zu Gott, er möge mir helfen. Ich war am Ende!

Da stieg ein Bibelwort in mir auf: Matthäus 28, Vers 20b: „Und siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende!“

Und eine leise Stimme ergänzte: „Ich sag Dir nur nicht durch wen!“

Meine Seele war wieder das kleine Mädchen und reagierte auch so, indem sie rief: „Oh, das ist gemein!“ Ich musste plötzlich so über meine Seele lachen, ich konnte gar nicht anders. Wie mit einem Fahrstuhl ging es seelisch aufwärts. Mit tiefem Frieden in Herz und Seele konnte ich den Weg nach Hause antreten. Es ist dann auch so gekommen. Mir wurden Menschen in den Weg gestellt, die mir den nächsten Schritt zeigten. Oft waren es Lieder oder die Natur war mein Lehrer. Aber seit diesem Erlebnis ist mir der Vers in mein Herz graviert und hilft mir Tag für Tag.

Erika Zibell (Lektorin in Waddewarden)



Feste Termine in Jever und Cleverns-Sandel

in Jever im Gemeindehaus, Am Kirchplatz 13

Kirchenmusik

Stadtkantorei Jever

Montag 20–21.45 Uhr

Kinderchor projektweise

Infos bei Kantor Klaus Wedel

Posaunenchor Jever

Dienstag 19.30–21 Uhr

Ökumenischer Singkreis

Freitag 14–15 Uhr

Gospel-Projekt-Chor Jever

an 4 bis 5 Wochenenden pro Jahr

Jugend-Mitarbeitertreff

nach Absprache mit

Diakon Fredo Eilts

Frauentreff

jeden 1. Dienstag im Monat

um 19.30 Uhr

Seniorenkreis Jever

Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

Seniorenkreis Wiefels

jeden 2. Mittwoch, 14.30–16.30 Uhr

Dorfstr. 10, Wiefels

Info bei Edit Janßen, Tel. 8988326

„Flotte Nadel“ – Handarbeitsclub

Montag 14–16 Uhr

Jonasgang, Am Kirchplatz

Weltladen

Dienstag 10–12.30 Uhr

Mi. und Do. 15–17.30 Uhr

Freitag 8–12.30 Uhr

im Glockenturm, Am Kirchplatz

Tel. 9338-22

Infos über Treffen des Eine-Welt-Kreises erhalten Sie im Weltladen.



Foto: B. Heyne

in Cleverns im Gemeindehaus, Dorfstr. 40

Kirchenmusik

Blockflötenensemble

Montag 18–19 Uhr

Posaunenchor

Donnerstag 19.30–21 Uhr

Unterricht nach Absprache

Evangelische Frauenhilfe

jeden dritten Donnerstag

15–16.30 Uhr, Termine siehe Seite 25

Männerkreis

Info bei Torsten Borchardt,

Tel. 3913

Plattdeutsch-Kreis

Donnerstag 15–17 Uhr

Termine siehe Seite 22

Klöppelkreis

Dienstag 14.30–17 Uhr

Anmeldung und Info über

das Kirchenbüro,

Tel. 2610

Krabbelgruppe

Freitag 9.30–10.30 Uhr

Termine siehe Seite 24

Mini-Kirche

alle zwei Monate,

Freitag 15–16.15 Uhr



Foto: B. Heyne

Familiennachrichten

Getauft wurde:

Olivia Costantin, Kirche Wiefels	21.05.23
Bjarne Elias Kohlrenken, Stadtkirche	04.06.23
Alea Kummer, Stadtkirche	04.06.23
Tjark Schuster, Stadtkirche	04.06.23
Emilia Brigitte Stumpf, Stadtkirche	11.06.23
Henry und Till Lange, Kirche Cleverns	18.06.23
Theo Fritz Janßen, Kirche Sandel	02.07.23
Luisa und Emilia Weckwarth, Stadtkirche	23.07.23

Getraut wurden:

Sina und Kai Guggemos, Stadtkirche	13.05.23
Matthias Christ und Jessica Schmidt, geb. Schmidt	20.05.23
Simone Gehm-Dettmann und Silvio Dettmann, Kirche Wiefels	15.07.23
Jens Jürgens und Petra, geb. Almus	22.07.23
Anna-Lena und Christian Dirks, Stadtkirche	29.07.23

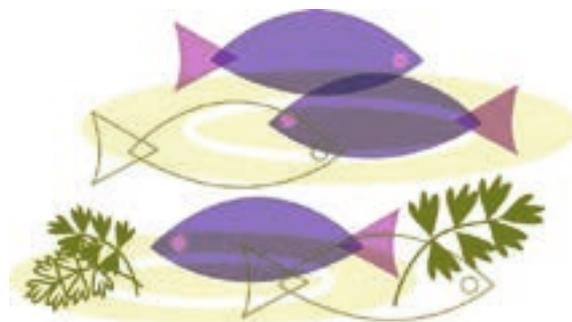
Wir haben Abschied genommen:

in Jever und Wiefels

Gisela Martha Luise Wilbers, geb. Behrends	27.04.	85 Jahre
Ilse Rita Paul, geb. Oksas	05.05.	72 Jahre
Annemarie Frieda Hofmeister, geb. Rose	11.05.	91 Jahre
Erich Albert Friedrich Matthies-Querfurth	21.05.	74 Jahre
Ursula Gesine Mariechen Frerichs, geb. Michels	24.05.	88 Jahre
Elsche Johanne Tjardes, geb. Endelmann	31.05.	91 Jahre
Jürgen Ortgies	08.06.	89 Jahre
Insa Reents	30.06.	69 Jahre
Marga Hermine Dreyer	08.07.	83 Jahre
Uwe Herbert Böhm	08.07.	57 Jahre

in Cleverns-Sandel

Horst Bruno Weihrauch	02.05.	89 Jahre
Manuela Tjardes, geb. Graalfs	11.05.	61 Jahre
Anna Gesine Nannen, geb. Gerdes	23.05.	103 Jahre
Marta Helene Anna Oltmanns, geb. Wolke	07.06.	87 Jahre
Hildegard Margarete Horn, geb. Heeren	14.07.	74 Jahre



Aufgrund des Datenschutzes können nur Namen abgedruckt werden,
für die die schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung bei Redaktionsschluss vorlag.

WERBEN UND HELFEN!



**WIR DANKEN ALLEN
INSERENTEN HERZLICH,
DASS SIE DURCH IHRE
ANZEIGE HELFEN,
DEN GEMEINDEBRIEF
MITZUFINANZIEREN.**



Bei Rückfragen zu Werbungen bitte Frau Bettina Heyne (tina.heyne@gmx.de) kontaktieren.

Impressum

Ausgabe: September bis November 2023

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Nächste Ausgabe: Dezember 2023

Auflage: 8.200 Exemplare

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever, 04461 93380, www.kirche-jever.de

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Clevers-Sandel, Dorfstr. 40, 26441 Jever, 04461 2610

Redaktionsleitung: Karin Sabrautzky

Redaktion: Edzard de Buhr, Pastor Thorsten Harland,

Bettina Heyne und Anja Melchers.

Layout und Druck: Heiber GmbH Druck & Verlag, Schortens

Bilder Titel- und Rückseite:

Titelseite: D. Fleischmann

Rückseite: Bildarchiv Abraham Pisarek

Bankverbindung der Kirchengemeinden Jever und Clevers-Sandel

Landessparkasse zu Oldenburg,

IBAN: DE17 2805 0100 0050 4354 78

Bitte bei der Überweisung den Namen der Kirchengemeinde angeben!

Frauen und Männer sollen sich von diesem Gemeindebrief gleichermaßen angesprochen fühlen. Nur zur besseren Lesbarkeit beschränken wir geschlechterspezifische Formulierungen häufig auf die maskuline Form.

Gedruckt auf 100% Altpapier, Blauer Engel

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen.

elektro BURMANN

Elektroinstallation
Elektrogeräte
Lichttechnik
Rundfunk- und
Fernsehtechnik
Kundendienst
Datennetzwerktechnik

24-Stunden-Notdienst
Jever - Cleverns · Tel. 04461 - 2617

Plansecur – zum Thema Geld und Beratung



Systematische Finanzplanung
macht aus Sorge Vorsorge und
aus Unsicherheit Absicherung.

Wenn auch Sie Sicherheit in allen privaten und
beruflichen Geldfragen suchen, dann rufen Sie
mich doch einfach an, damit wir einen persönlichen
Informationstermin vereinbaren können. Zeit für
ein gutes Gespräch findet sich immer.

Frank Rosenboom
Gesellschafter - Dipl. - u. Bankkfm.
Anton-Günther-Straße 62 · 26441 Jever
Fon 0 44 61 / 90 92 48
Mobil 01 78 / 7 89 03 22
f.rosenboom@plansecur.de
www.f-rosenboom.plansecur.de



PLANSECUR
Die Finanzplaner.

Jeder Tag ein Vermögen.



BARGEN
...alles zum Bauen.

Am Bullhamm 3 - 26441 Jever
Tel.: 04461 - 20510 · Fax: 04461 - 6800
Mail: info@bargen-baustoffe.de
Web: www.bargen-baustoffe.de



Reiners
Maler & Lackierer · Betrieb
Merkstraße 51 · 26419 Schortens
Bodenbelagsarbeiten
· Glasreparaturen
☎ (04461) 700 369
☎ 04520 - 889 6953
Privat*Hausum 4*26441 Jever



Matthias Christ
Maler- und
Lackierermeister
christ
26441 Jever ☎ 04461 / 64 64
Pommernweg 12 ☎ 0157 / 74 737 185
Malermeister.M.Christ@web.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Grabpflege und Trauerbinderei

Gärtnerei
ULFERTS
Jever, Schenummer Str.5 Tel.04461-3228

Floristik
Pflanzen
& mehr

Bestattungshaus Mattner

Tel: 04461 - 3441

*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*



Große Wasserfortstraße 9 · Jever
Erd-, Feuer-, Anonym-, Seebestattungen
· Tag und Nacht telefonisch erreichbar
E-mail: info@Bestattungshaus-Mattner.de

Papeterie
und
Buchhandlung
Am Kirchplatz

Am Kirchplatz 21 · 26441 Jever

Telefon: 04461-912015

Telefax: 04461-912016

Schön gärtnern.

Otten

DIE SCHÖNGÄRTNEREI

Schenumer Str. 8 a · 26441 Jever
Telefon 04461 2995
gaertnerei-otten.de
info@gaertnerei-otten.de

Wichtige Adressen in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro Jever – Bianca van den Ent

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever
Tel. 04461 9338-0, Fax 9338-18
kirchenbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Donnerstag und Freitag 8–12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13–16 Uhr

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung Cleverns-Sandel – Roswitha Wehrauch

Dorfstraße 40, 26441 Jever-Cleverns
Tel. 04461 2610, Fax 73633
kirchenbuero.cleverns-sandel@kirche-oldenburg.de
Mittwoch 8.30–9.30 Uhr
Donnerstag 8.30–11 Uhr

Friedhofsverwaltung Jever – Roswitha Wehrauch

Blaue Straße 11, Tel. 700689
friedhofsbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–11.30 Uhr
Donnerstag 14.30–17 Uhr

Küsterdienst und Hauservice

in Jever: Hermann Ulferts, Inga Rogat und Elke Baron
Kontakt über das Kirchenbüro
in Wiefels: Edit Janßen, Tel. 8988326
in Cleverns-Sandel: Renate Gretkowski
Kontakt über das Kirchenbüro

Diakon Fredo Eilts (für den kirchlichen Raum Jever/Gemeinde Wangerland)

Ev.-Luth. Kreisjugenddienst im Kirchenkreis
Tel. 0171 7107221, fredo.eilts@ejo.de
Am Kirchplatz 13, 26441 Jever
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastor Thorsten Harland

Vorsitzender des Gemeindegemeinderats Jever (Jever II)

Lindenallee 15, Tel. 9847949
thorsten.harland@kirche-oldenburg.de

Pastor Thomas Anders

Vertretung vakante Stelle

Cleverns-Sandel /Jever

pfarramt.anders@t-online.de
Tel. 04421 82377

Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock

Vertretung vakante Stelle

Cleverns-Sandel/Jever

katja-nolting@t-online.de
Tel. 0172 4172949

Kirchenmusik in Jever

Kreiskantor Klaus Wedel

Tel. 0176 78265023, kl.wedel@ewetel.net

Ökumenischer Singkreis

Gabriele Stolzenburg-Mühr, Tel. 918240

Kirchenmusik in Cleverns-Sandel

Organist

Marvin Warnken, Tel. 7489142

Blockflötenensemble

Bettina Heyne, Tel. 700692, tina.heyne@gmx.de

Posaunenchor

Hermann Janßen, Tel. 916460

Kindergärten des Diakonischen Werkes

Lindenallee

Lindenallee 10, Tel. 2713, Fax 759078
Leitung: Sabine Strauß-Isenrath
kita-lindenallee.jever@kirche-oldenburg.de

Hammerschmidtstraße

Hammerschmidtstraße 41, Tel. 7485290
Leitung: Jutta Bräutigam
kita-hammerschmidtstrasse.jever@kirche-oldenburg.de

Ammerländer Weg

Ammerländer Weg 2, Tel. 913357
Fax 913358
Leitung: Antonia Kipping
kita.jever@kirche-oldenburg.de

Klein Grashaus

Joachim-Kayser-Straße 8, Tel. 964400
Leitung: Martina Flohr
kita-kleingrashaus.jever@kirche-oldenburg.de

Kirchenführungen

Anmeldung über das Kirchenbüro
oder Wilfried Fülus, Tel. 72968

Verband Christlicher Pfadfinder (VCP)

Stamm Franziskus Jever/Wangerland
Monika Eilts-Janssen
Tel. 0171 3477572
monika.eilts-janssen@gmx.de
Stammessitz Wiefels
Weidenweg 2, 26434 Wangerland

Weltladen im Glockenturm Am Kirchplatz

Tel. 9338-22
info@weltladen-jever.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 15–17.30 Uhr
Freitag 8–12.30 Uhr
www.weltladen-jever.de

Cyriakus-Stiftung zu Jever

Enno Graalfs (Vorsitzender)
Tel. 5081, enno-graalfs@web.de

Förderverein Kirche Sandel e.V.

Jan-Alexander Bury (Vorsitzender)
Tel. 5755, jan-a.bury@gmx.de

Diakonische Einrichtungen

Schuldnerberatung, Jever, Tel. 4051
Möbeldienst, Schortens, Tel. 81580
Häusliche Krankenpflege, Tel. 04421 926513

Frauenhaus Wilhelmshaven

Tel. 04421 22234

Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme

Tel. 04421 26060

Landwirtschaftliches Sorgentelefon

Montag 9–12 Uhr und 15–18 Uhr
Tel. 04402 84488

**Tagesaktuell:
www.kirche-jever.de!**



Synagoge von Jever um 1900.

Foto: Bildarchiv Abraham Pisarek